

## Russische Truppen beschossen die Grenzregion Tschernihiw

**15.10.2022**

Heute, am 15. Oktober, haben russische Truppen die Grenzregion Tschernihiw erneut mit Artillerie und Mörsern beschossen. Dies berichtet das Operative Kommando Nord.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Heute, am 15. Oktober, haben russische Truppen die Grenzregion Tschernihiw erneut mit Artillerie und Mörsern beschossen. Dies berichtet das Operative Kommando Nord.

„Von 11:35 bis 12:35 Uhr wurden sieben Einschläge, vermutlich von 120 mm Mörsern, und 15 Einschläge, vermutlich von Rohrartillerie, im Gebiet von Senkivka registriert. Von 12:30 bis 13:30 Uhr wurden neun Einschläge, wahrscheinlich aus Artilleriegeschützen, in der Nähe von Gasitschewka gemeldet“, heißt es in dem Bericht.

Es wurden keine Verluste an Personal und Ausrüstung gemeldet, Informationen über Opfer unter der örtlichen Bevölkerung und Schäden an der zivilen Infrastruktur werden derzeit geklärt.

Zuvor wurde berichtet, dass Energieinfrastruktur in der Region Kiew beschossen wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 146

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.